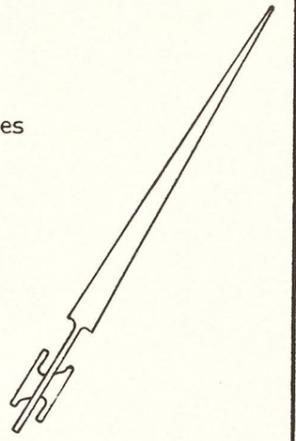


Legende

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
- Grenze unterschiedlicher Nutzung
- Grundstücksgrenze geplant
- Straßenbegrenzungslinie
- Baulinie
- Baugrenze
- Gebäude geplant (mit Firstrichtung)
- Stellplatz
- Nicht überbaubare Grundstücksfläche
- Überbaubare Grundstücksfläche
- Öffentliche Straßenverkehrsfläche (Fahrbahn u. Fußweg)
- Reines Wohngebiet
- Nur Doppelhäuser zulässig
- Grundflächenzahl
- Zahl der Geschosse (als Höchstgrenze)
- Offene Bauweise
- Geschosflächenzahl



M 1:1000

Für die Änderung gilt die Baunutzungsverordnung 1977 (Bundesgesetzblatt I 1977 S. 1763) im übrigen gilt die Baunutzungsverordnung 1968 (Bundesgesetzblatt I S.1237 ber. I 1969 S. 11)

Ketsch, den _____

Der Bürgermeister:
gez.:

Die Gemeinde hat am 06.06.1988 die Aufstellung des Bebauungsplanes beschlossen.

Ketsch, den _____

Der Bürgermeister:
gez.:

Aufgrund der §§ 10 u. 13 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), § 73 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) vom 28.11.1983 (GBl. S. 770) i.V. mit § 4 der Gemeindeordnung für Bad.-Württ. (Gem.O) v. 03.10.1983 (GBl. S. 578) hat der Gemeinderat der Gemeinde Ketsch den Bebauungsplan „Ketsch-Ost, 5. Änderung“ im vereinfachten Änderungsverfahren als Satzung beschlossen.

Ketsch, den _____

Der Bürgermeister:
gez.:

Der Beschluß über den Bebauungsplan als Satzung wurde am: _____ ortsüblich bekannt gemacht.

Ketsch, den _____

Der Bürgermeister:
gez.:

Es wird bestätigt, daß der Inhalt dieses Planes, sowie die schriftl. Festsetzungen mit den hierzu ergangenen Beschlüssen übereinstimmen.

Ketsch, den _____

Der Bürgermeister:
gez.:

Bebauungsplan „KETSCH-OST“ 5. Änderung
Bearbeitet durch das Bgm.-amt-Bauamt-Ketsch
Ketsch, den 29.09.1988
gez.: Riegel 3